

Förderungsnummer

Grid for Förderungsnummer

Eingangsstempel

Empty box for Eingangsstempel

Bitte jedes Feld sorgfältig in Druckschrift ausfüllen bzw. ankreuzen

Die Beantwortung der Fragen ist, soweit nichts anderes angegeben ist, zur Durchführung des Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes (AFBG) erforderlich (§§ 19 Abs. 2, 21 Abs. 2 AFBG sowie die entsprechenden Regelungen der Datenschutzgesetze der Länder). Die Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert. Über Art und Umfang der über Sie gespeicherten Daten können Sie Auskunft verlangen.

Stand: 2016

Zelle

Table with 4 columns: Familienname, Geburtsname - wenn abweichend -, Vorname(n), Geburtsdatum

Antrag der Teilnehmerin/des Teilnehmers an einer Fortbildungsmaßnahme auf Aktualisierung nach § 17 AFBG in Verbindung mit § 24 Abs. 3 BAföG

Der Antrag auf Aktualisierung kann nur bis zum Ablauf des Bewilligungszeitraums gestellt werden (Ausschlussfrist). Für die Entscheidung über diesen Antrag muss auch die Erklärung auf Anlage 2 zu Formblatt A vorliegen.

Für den Bewilligungszeitraum von [Datum] bis [Datum] beantrage ich, dass bei der Anrechnung des Einkommens meiner/meines Ehegattin/Ehegatten/eingetragenen Lebenspartnerin/Lebenspartners von den Einkommensverhältnissen im Bewilligungszeitraum ausgegangen wird, weil ihr/sein Einkommen im Bewilligungszeitraum voraussichtlich wesentlich geringer sein wird als das in Anlage 2 zu Formblatt A erklärte Einkommen.

Mir ist bekannt, dass

- 1. ich unverzüglich und unaufgefordert alle Änderungen anzeigen muss;
2. ich nach Stellung eines Antrags auf Aktualisierung - auch bei einer Einkommensverbesserung - die Anrechnung des in Anlage 2 zu Formblatt A erklärten Einkommens nicht mehr verlangen kann;
3. keine Änderungen im Druckteil vorgenommen wurden.

Unterschrift nicht vergessen

Box for Ort, Datum

Box for Unterschrift der Teilnehmerin/des Teilnehmers with 'X' mark

Erklärung der/des Ehegattin/Ehegatten/eingetragenen Lebenspartnerin/Lebenspartners der Teilnehmerin/des Teilnehmers

- 1. Gründe für die Einkommensminderung (z.B. Bezug von Arbeitslosengeld, Altersruhegeld, Renten wegen Berufs- oder Erwerbsunfähigkeit):

Large empty box for reasons of income reduction

Zur Glaubhaftmachung der Einkommensminderung füge ich folgende Belege bei (z.B. Rentenbescheid oder Bescheid über Arbeitslosengeld):

Large empty box for supporting documents

Die Einkommensminderung wurde/wird wirksam ab [ ]

2. Ich bin

[ ] erwerbstätig als rentenversicherungspflichtige/r Arbeitnehmer/in (z.B. Arbeiter/in, Angestellte/r) oder in Ausbildung und zwar seit [ ]

[ ] erwerbstätig als nichtrentenversicherungspflichtige/r Arbeitnehmer/in (z.B. Beamtin/Beamter oder Beamtin/Beamter im Ruhestand) und zwar seit [ ]

[ ] erwerbstätig als Nichtarbeitnehmer/in (z.B. Selbständige/r) oder auf Antrag von der Rentenversicherungspflicht befreite/r oder wegen geringfügiger Beschäftigung versicherungsfreie/r Arbeitnehmer/in und zwar seit [ ]

[ ] nicht erwerbstätig oder als Person im Ruhestandsalter nicht erwerbstätig (z.B. Altersrentner/in) und zwar seit [ ]

Bitte Nachweise beifügen

3. Die der Berechnung des Einkommens im Bewilligungszeitraum zu Grunde zu legenden Jahreseinkommen werden sich voraussichtlich wie folgt zusammensetzen (künftige Erhöhungen wie z.B. Tarifierhöhungen bitte berücksichtigen):

15	Ich habe Einnahmen im Sinne der Zeilen 16 bis 44 <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar aus:			
16	<b>Einkünfte aus:</b> (in vollen Euro, Verluste kenntlich machen)	<b>1. Jahr</b>	<b>2. Jahr</b>	<b>3. Jahr</b>
		<b>1.1. bis 31.12.20</b>	<b>1.1. bis 31.12.20</b>	<b>1.1. bis 31.12.20</b>
		(Jahressummen) Euro	(Jahressummen) Euro	(Jahressummen) Euro
17	Land- und Forstwirtschaft			
18	Gewerbebetrieb			
19	selbstständiger Arbeit			
20	nichtselbstständiger Arbeit einschl. Versorgungsbezüge, Urlaubsgeld und Weihnachtsgeld, auch Abfindungen			
21	Einnahmen aus geringfügiger Beschäftigung (Mini-Job) Beginn des Mini-Jobs vor dem 01.01.2013 <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja			
22	Vermietung und Verpachtung			
23	Einnahmen, die aufgrund des Auslandstätigkeitserlasses nicht versteuert werden			
24	Kapitalvermögen			
25	Sonstige Einkünfte (ohne Rentenanteile)			
26	Renten aus gesetzlichen und/oder privaten Rentenversicherungen ①			
27	Unfallrenten			
28	Versorgungsrenten nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG) und den Gesetzen, die das BVG für anwendbar erklären und Renten nach §§ 31-34 Bundesentschädigungsgesetz (BEG) <b>ohne Grundrente</b> bzw. eines der Grundrente nach dem BVG entsprechenden Betrages ohne Schwerbehindertenzulage, Zulage für fremde Führung, Pauschbeträge für Kleider- und Wäscheverschleiß und Pflegezulage			
29	voraussichtl. Lohnsteuer/Einkommensteuer			
30	voraussichtl. Kirchensteuer			
31	Angaben zur voraussichtlichen Gewerbesteuer (wenn Bescheid vorliegt - <b>alle Seiten</b> - in Kopie beifügen)			
32	voraussichtl. Solidaritätszuschlag			
33	Geförderte Altersvorsorge nach § 82 EStG, Beiträge zur „Riester-Rente“ (bitte Bescheinigung nach § 92 EStG in Kopie beifügen)			
34	Kinderbetreuungskosten nach § 10 Abs.1 Nr. 5 EStG			
35	Einnahmen nach der <b>BAföG-Einkommensverordnung</b> : ② <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar			
36	Arbeitslosengeld			
37	Krankengeld			
38	Insolvenzgeld			
39	Übergangsgeld			
40	Kurzarbeitergeld			
41	Aufstockungsbeträge, nach dem Altersteilzeitgesetz bzw. vergleichbare Leistungen nach beamtenrechtlichen Grundsätzen oder Betriebsrenten			
42	weitere andere Einnahmen nach der BAföG-Einkommensverordnung: ②			
43	und zwar			

Mir ist bekannt,

- dass ich verpflichtet bin, **jede Änderung** meiner wirtschaftlichen Lage, über die ich hier Erklärungen abgegeben habe, **unverzüglich der zuständigen AFBG-Stelle schriftlich anzuzeigen**;
- dass **unrichtige oder unvollständige Angaben oder das Unterlassen von Änderungsanzeigen strafrechtlich verfolgt oder als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden können und dass zu Unrecht gezahlte Beträge zurückgefordert werden**;
- dass Zuschüsse und nachträgliche Darlehensentlastungen durch die KfW in ihrer Höhe bei der Steuererklärung anzugeben sind.
- dass meine Angaben in dieser Erklärung beim zuständigen Sozialleistungsträger, Finanzamt und beim Arbeitgeber sowie bei Vorliegen der Voraussetzungen durch eine Kontenabfrage nach § 93 Abs. 8 AO beim Bundeszentralamt für Steuern überprüft werden können;
- dass im Falle der Inanspruchnahme von Bankdarlehen der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) die für die Darlehensrückerstattung erforderlichen Daten zwischen der Kreditanstalt für Wiederaufbau und der AFBG-Stelle ausgetauscht werden können.

**Ich bestätige, dass ich die Hinweise zum Antrag auf Förderung nach dem AFBG zur Kenntnis genommen habe und versichere, dass ich die Angaben nach bestem Wissen richtig und vollständig gemacht habe.**

Ort, Datum

Unterschrift der/des Ehegattin/Ehegatten /eingetragenen Lebenspartnerin/Lebenspartners

X

① siehe Fußnote ⑩ der Hinweise zum Ausfüllen der Anlage 2 zu Formblatt A

② siehe Hinweise zur BAföG-Einkommensverordnung

Unterschrift nicht vergessen

Stand: 2016

Bitte Nachweise beifügen